

Der Fligende ♡

Quirin Berg Michelle

Ludwig ANNA-MARIA

LEONHARD LENA HENRI

Wisst ihr eigentlich, dass unsere Berge, die das Inntal rundherum umgeben nicht einfach irgendwelche Gesteinsbrocken sind, sondern lebendige Wesen?

Vor ewigen Zeiten sind die Berge noch wach gewesen und langsam durch das ganze Tal gewandert. Irgendwann wurden sie dann müde und haben sich in Gruppen zusammen gekuschelt und sind eingeschlafen.

Und seitdem schlafen sie und verharren dabei so, wie wir sie kennen.

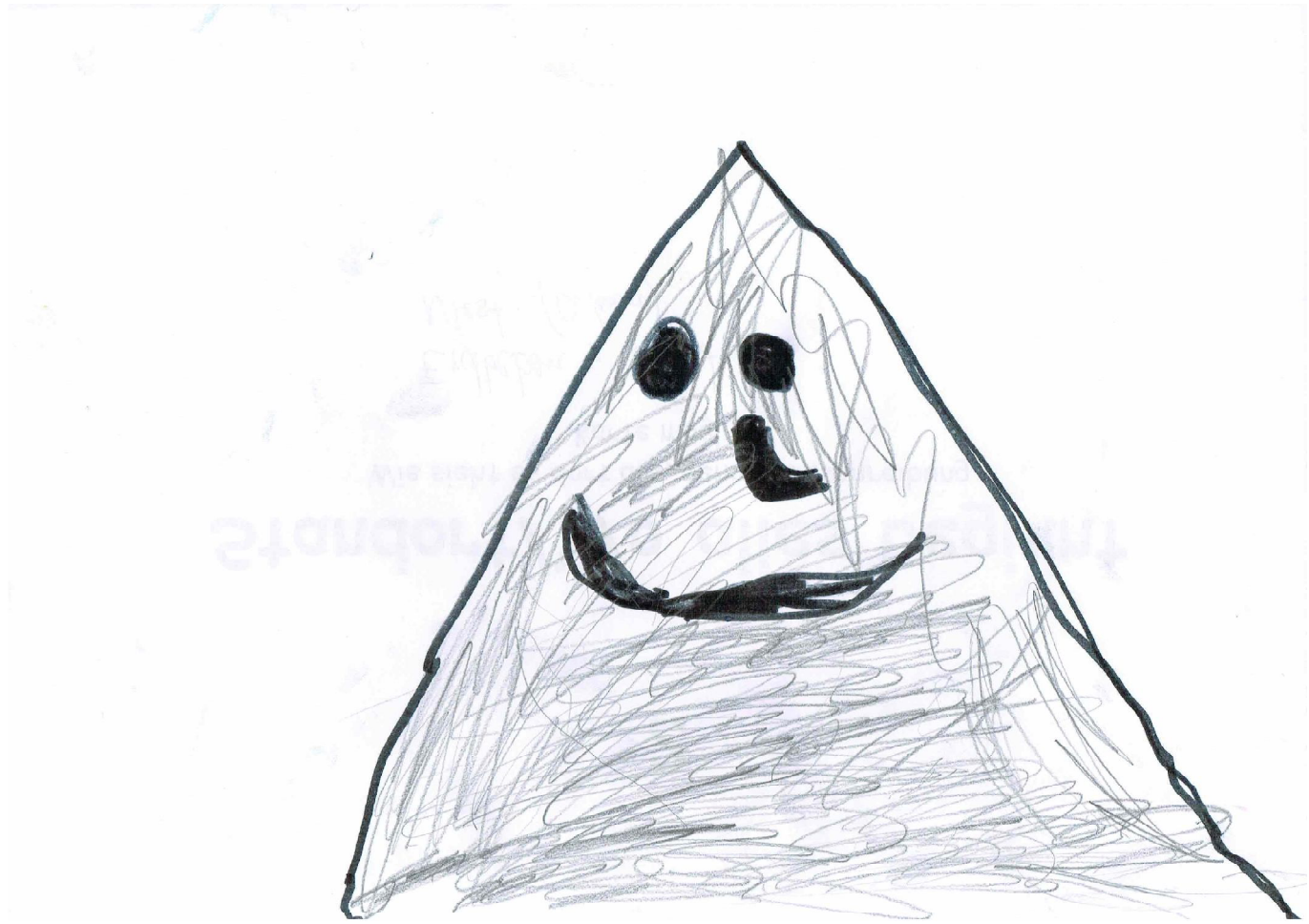


Doch eines Tages, so um die Mittagszeit ist der Heuberg aufgewacht.

Irgendetwas hat ihn in der Nase gekitzelt, er hat seine Augen aufgeschlagen und musste niesen.

Die Leute dachten zuerst an ein Erdbeben und einen seltsam Orkansturm, aber als die ersten zum Heuberg schauten, entdeckten sie die Veränderung.

Drei neue Höhlen gab es dort – genau da, wo der Heuberg seine Augen und seinen Mund hat. Der Mund war besonders schön, denn dort war eine riesige Tropfsteinhöhle.



Es dauerte etwas, bis der Heuberg so richtig wach war und er sah sich staunend um. Er musste sehr lange geschlafen haben, denn die Welt um ihn rum hat sich sehr verändert! Wo früher nur Wiesen und Täler und der wilde Inn waren, standen jetzt Häuser und Burgruinen. Der Inn war gezähmt und auf den Wiesen weideten Kühen.

Und dann sah er genau gegenüber seinen alten Freund, den Wendelstein. Dort wollte er hin und mit ihm das alles gemeinsam entdecken und bestaunen.

Gerade wollte er losmarschieren, da stockte er – es ging ja nicht, zu seinen Füßen war ja jetzt das Dorf Nussdorf und auf dem Weg lag auch noch Brannenburg. Er konnte doch nicht einfach die Häuser niedertreten! Nun war guter Rat teuer und er grübelte lange nach einer Lösung.



Doch dann am Sonntag bekam er unerwartete Hilfe. Natürlich waren viele Wanderer und Forscher auf dem erwachten Heuberg unterwegs. Besonders der Tropfsteinhöhlenmund war die Sensation in ganz Bayern. Als gerade wieder ein Mensch darin herumstieg, machte der Berg den Mund zu. Er wollte nämlich den Menschen um Hilfe bitten.

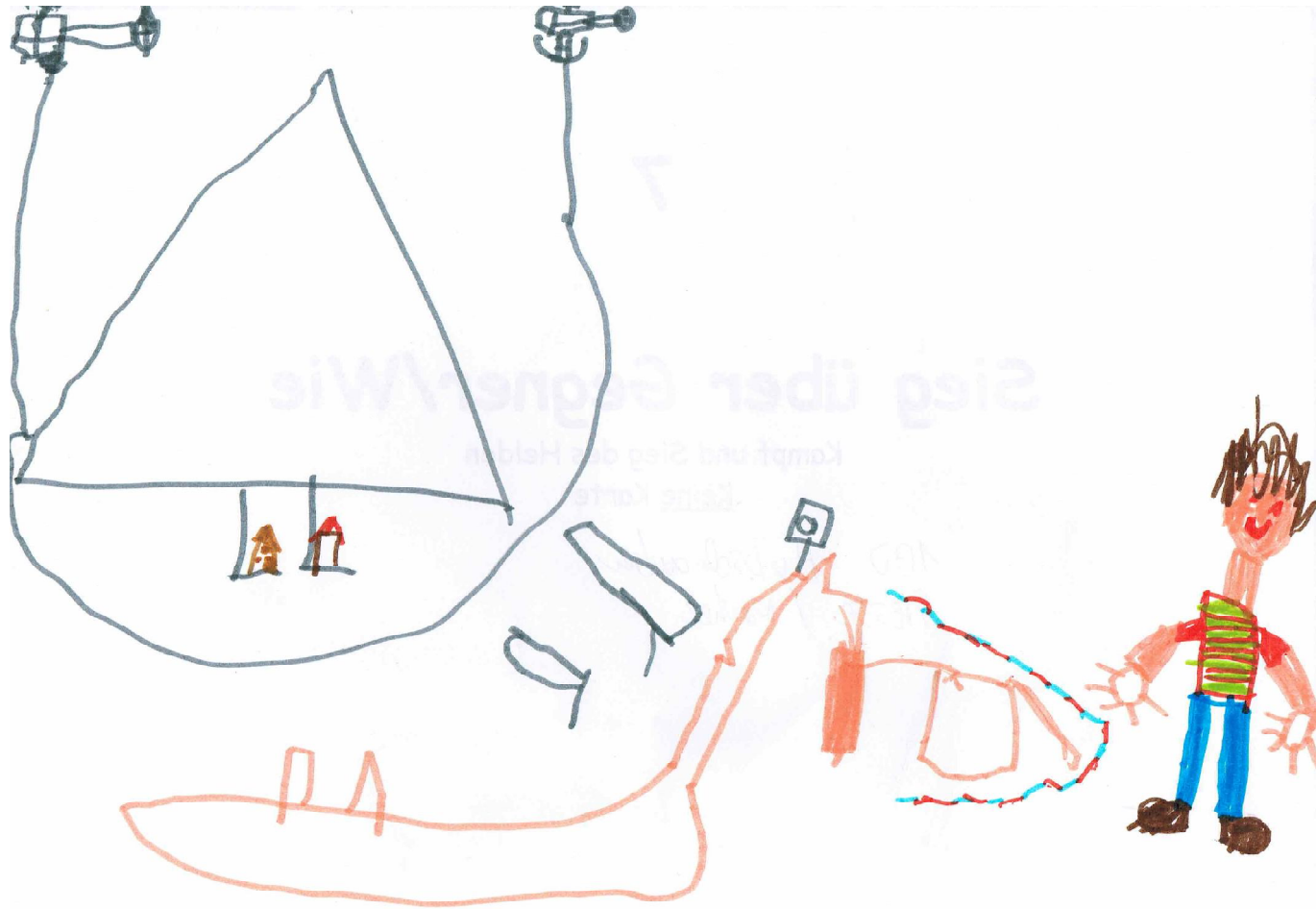
Der jammerte und schrie erst einmal, aber der Heuberg konnte ihn schnell beruhigen. Der Mann in seinem Mund war Horst Seehofer. Der Name sagte dem Berg erst einmal nichts, aber Herr Seehofer erklärte ihm schnell, dass er sehr bekannt ist, da er der bayrische Ministerpräsident sei.

Die beiden überlegten gemeinsam. Die Idee einer Brücke über das Inntal wurde wieder verworfen, es dauert einfach zu lang.

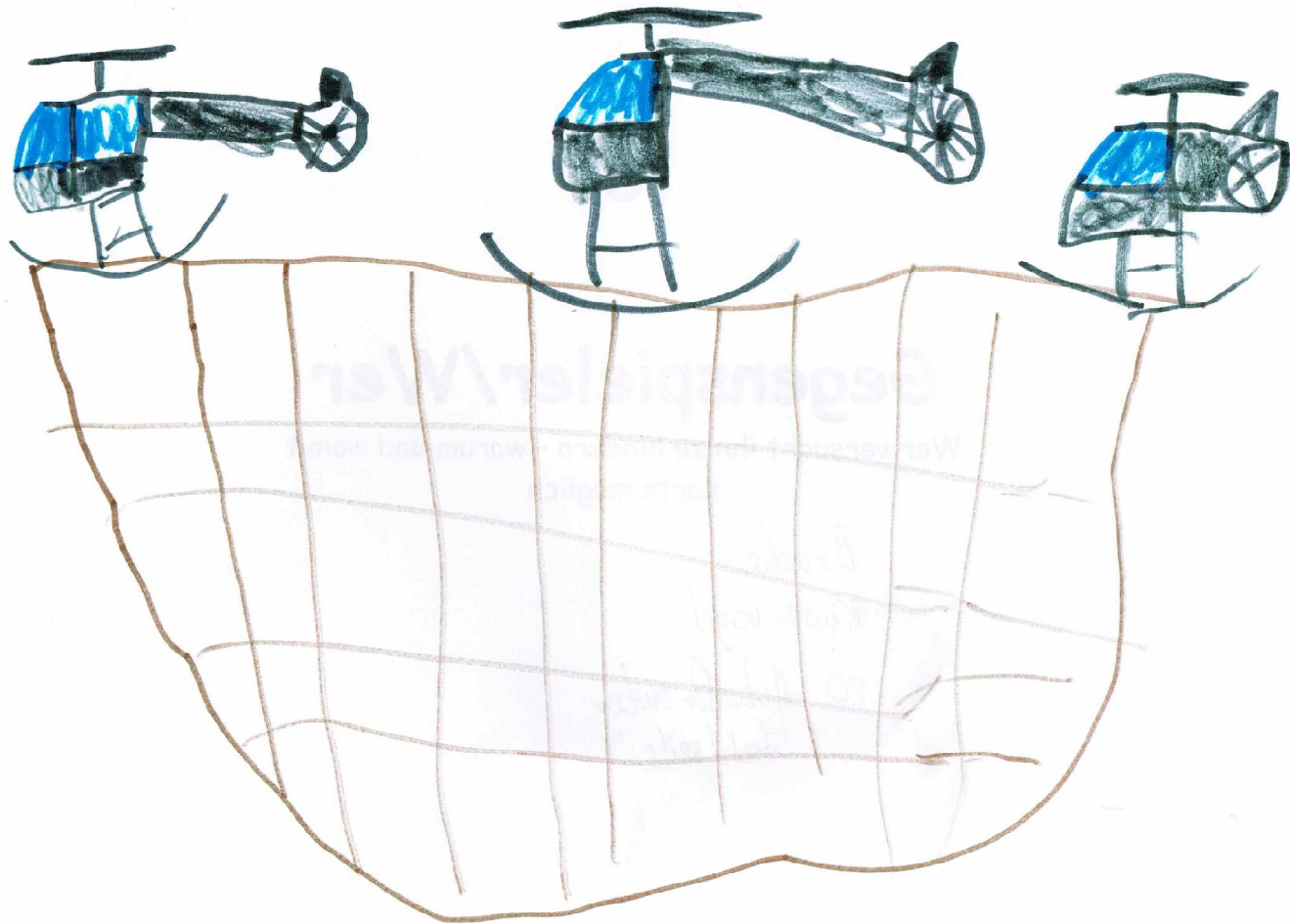
Der Heuberg seufzte und meinte, man bräuchte einen großen Drachen oder Flugsauerier, so wie sie früher unterwegs waren...

Einen Drachen hatte Horst Seehofer auch nicht, aber ihm fiel ein, dass er natürlich viele Hubschrauber hat. Und dann entwickelten sie einen guten Plan.





Am nächsten Tag war viel los auf und um dem Heuberg. Die Presse rückte an und baute Kameras auf. Viele Leute kamen und es war Volksfeststimmung. Und dann wurde es laut, als 100 Hubschrauber aus allen Richtungen angeflogen kamen. Sie hatten riesige Stahlnetze dabei, die an dem Heuberg befestigt wurden.

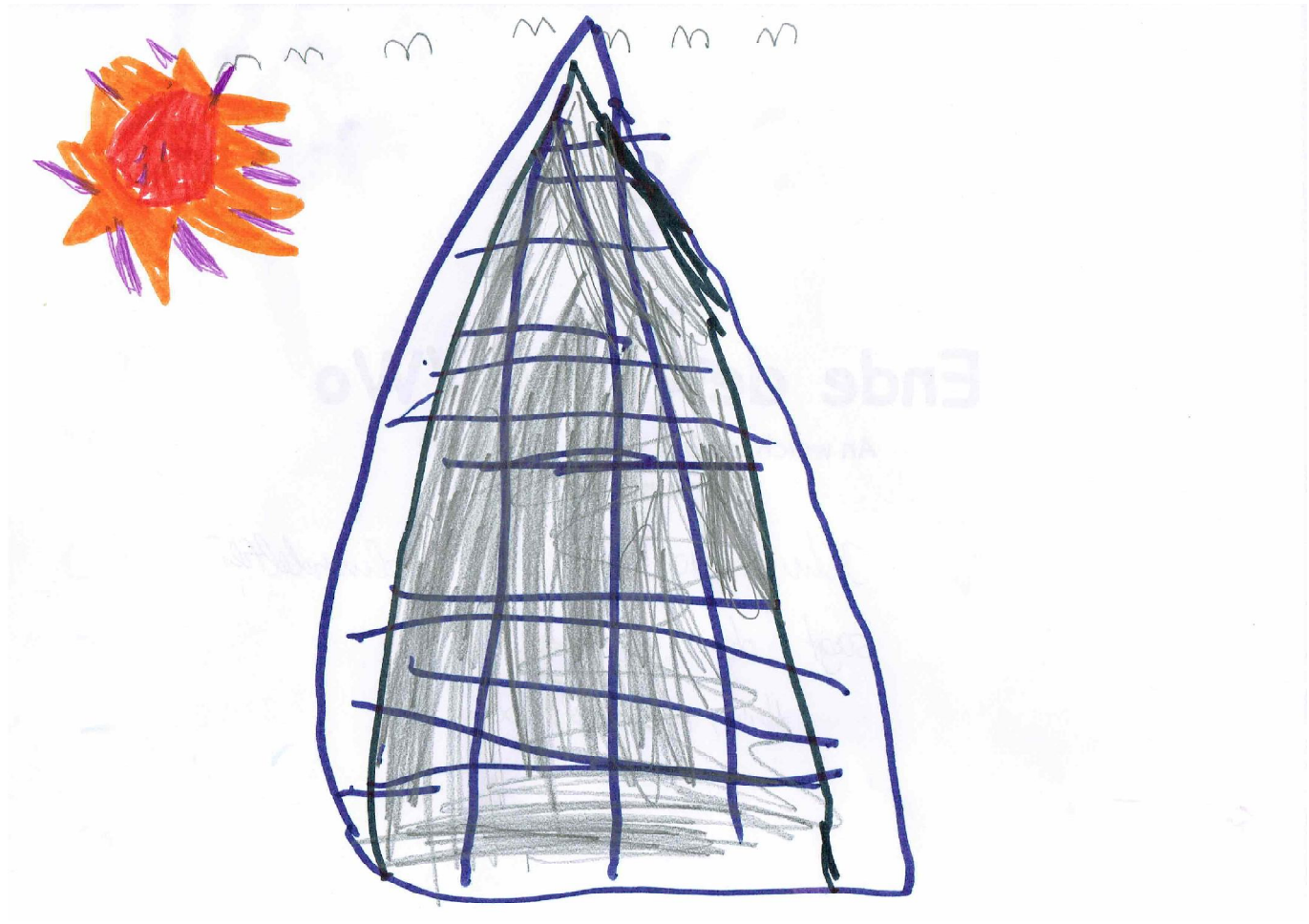


Als alle Netze befestigt waren und der Berg gut gesichert war, gab es ein Kommando und die Hubschrauber stiegen in die Höhe. Es ruckte und rumpelte und dann hob der Heuberg unter großem Applaus der Menschen ab.

Ein bisschen schummrig war ihm schon, er war ja noch nie geflogen, aber er fand es super!

Die Hubschrauber brachten ihn bis zum Wendelstein, wo er sanft landete.

Von dem Lärm wachte dann der Wendelstein auch auf und staunte nicht schlecht als sein alter Freund der Heuberg angeflogen kam.



Und dort, wo der Heuberg gestanden hatte, da war ein großes Loch, dass sich aber schnell mit Grund- und Regenwasser füllte. Bald tummelten sich viele Fische darin und ganz unten auf dem Grund da lag ein großes Drachenei.

Was es mit dem Ei auf sich hat?

Die Geschichte muss er noch erfunden werden und die gibt es beim nächsten Mal!



Diese tolle Heimatgeschichte entstand im Ferienprogramm Nussdorf/Brannenburg/Flintsbach am 5.8.15 unter Leitung von Gerti Ksellmann ([www.gertis-maerchenkiste.de](http://www.gertis-maerchenkiste.de))

